

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 51/52 (1908)  
**Heft:** 3

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Literatur.**

**Das Engadiner-Haus.** 48 Lichtdrucktafeln nach Aufnahmen von *J. Feuerstein* in Schuls mit begleitendem Text herausgegeben von der *Bündnerischen Vereinigung für Heimatschutz*. Lichtdruck von Alf. Ditisheim in Basel. Das Buch kann zum Preise von 4 Fr. bezogen werden, entweder von der Bündnerischen Vereinigung für Heimatschutz in Chur oder durch die Buchhandlung Hans Bernhard ebendaselbst.

Jeder der schon Engadiner Dörfer durchwandert oder jene berühmten Fremdenplätze in alter Ursprünglichkeit noch in Erinnerung hat, weiss von dem Zauber zu erzählen, den das stolzbehäbige Engadinerhaus auszuüben vermag, wohl deswegen weil sich in ihm, mehr als an den Hausbauten anderer bündnerischer Gegenden, die verschiedenartigsten Kulturmotive in interessanter, überraschend bodenständiger Verarbeitung vorfinden. Gleichwohl drohte auch im Engadin wie anderwärts das Verständnis für die reife Schönheit dieser so heimatechten Bauweise allmählich verloren zu gehen. Diesem nach Möglichkeit entgegen zu wirken und Baumeister wie Bauherren auf den nötigen Zusammenhang zwischen ihren Bauten und Land und Leuten, dem Klima wie der Lebensweise der Bewohner hinzuweisen, ist die Aufgabe der vorliegenden, überaus wohlgelegenen Veröffentlichung, die die rege Bündnerische Vereinigung für Heimatschutz soeben herausgibt. Auf 48, in Auswahl, verständnisvoller Aufnahme und künstlerischer Wiedergabe gleich trefflichen Tafeln werden Engadinerhäuser aller Art vorgeführt. Wir bekommen einen klaren Begriff vom herrschaftlichen Haus sowohl wie vom Bauernhaus, von der Anordnung der Wohn- und Vorräume, von den interessanten Doppelhäusern und den künstlerischen Bestrebungen zur Belebung der Flächen (Buntbemalung und Sgraffito). Ein knapper feinsinniger Text erläutert die reizvollen Bilder, von denen wir drei stark verkleinert auf den Seiten 40 und 41 als Illustrationsproben wiedergeben.

Wir müssen die junge aber überaus tatkräftige bündnerische Vereinigung für Heimatschutz zu dieser Arbeit aufs lebhafteste beglückwünschen und können die Anschaffung des in Rücksicht auf das Gebotene überraschend billigen Werkchens allen, die sich für gut schweizerische Baukunst interessieren, nicht warm genug empfehlen.

Eingegangene literarische Neugkeiten; Besprechung vorbehalten:

**Technische Untersuchungsmethoden zur Betriebskontrolle**, insbesondere zur Kontrolle des Dampfbetriebes. Zugleich ein Leitfaden für die Arbeiten in den Maschinenbaulaboratorien technischer Lehranstalten. Von *Julius Brand*, Ingenieur und Oberlehrer der kgl. Vereinigten Maschinenbauschulen zu Elberfeld. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 301 Textfiguren, zwei lithographierten Tafeln und zahlreichen Tabellen. Berlin 1907, Verlag von Julius Springer. Preis geb. 8 M.

**Measungen an elektrischen Maschinen.** Apparate, Instrumente, Methoden, Schaltungen. Von *Rudolf Krause*, Ingenieur. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 178 Textfiguren. Berlin 1907, Verlag von Julius Springer, Preis geb. 5 M.

**Praktische Perspektive.** Konstruktion perspektivischer Gebäudeansichten und Vogelperspektiven von *Carl Opitz*, Architekt und Oberlehrer a. d. kais. Technischen Schule Strassburg i. E. Mit 8 Figurentafeln. Strassburg i. E. 1907, Verlag von Schlesier & Schweikhardt. Preis geh. 1 M.

**Stadttheater Giessen.** Denkschrift zur Feier der Eröffnung, herausgegeben von Architekt *Hans Meyer*. Mit vielen Abbildungen. Giessen 1907, Verlag von Emil Roth. Preis geh. 2 M.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER, CARL JEGHER.  
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

**Vereinsnachrichten.****Tessinischer Ingenieur- und Architekten-Verein.**

Zu seiner XXXIII. Jahresversammlung ist der tessinische Ingenieur- und Architekten-Verein auf den

26. Januar d. J., vormittags 9 Uhr,

in den Grossratssaal nach Bellinzona eingeladen.

Die Traktanden der Sitzung des kantonalen Vereins enthalten neben den üblichen geschäftlichen Verhandlungen den Bericht der Kommission über die «Aufnahme des Bürgerhauses in der Schweiz» und Antrag zur Bestimmung eines Beitrages aus der Vereinskasse.

Die Sektion des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins wird sich mit Aufnahme neuer Mitglieder, Bezeichnung der Delegierten für 1908 und Vorbereitungen zur Organisation des Jahresfestes des Gesamtvereins im Jahr 1909 zu befassen haben.

Um 12 1/2 Uhr soll ein Bankett zu Fr. 3,50 in der Cervia die Teilnehmer vereinen.

→ Nachmittags 3 Uhr wird, ebenfalls im Grossratssaal, Ingenieur *Pietro Caminada* aus Rom, der einer bezüglichen Einladung gerne entsprochen hat, über sein neues System zur Führung von Kanälen im gebirgigen Gelände und eventuell über dessen Anwendung zur Verbindung von Genua mit dem Bodensee, sprechen.

Die Vereinsmitglieder aus den andern Kantonen sind zur Teilnahme an der Sitzung und an dem Bankett, sowie an der letzterwähnten Konferenz freundlich eingeladen. Sie werden ersucht, wenn sie der Einladung Folge zu leisten gedenken, sich schnellstens beim Präsidenten der Sektion, Herrn Ingenieur *Giovanni Rusca* in Locarno anzumelden, der ihnen bezügliche Einladungs- bzw. Eintritts- und Bankett-Karten, solange solche noch verfügbar sind, zukommen lassen wird.

**Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.****VI. Sitzung im Wintersemester 1907/08,**

Mittwoch den 22. Januar, abends 8 Uhr, im Zunfthaus zur Schmidstube.

**Traktanden:**

1. Geschäftliches; Festsetzung des Jahresbeitrages.

2. Vortrag des Herrn Architekt *O. Pfleghard* über: Einfamilienhäuser.

Eingeführte Gäste und Studierende sind stets willkommen.

Der Präsident.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender  
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.****Stellenvermittlung.**

On cherche pour la France un ingénieur connaissant bien les appareils de levage. (1533)

Gesucht ein Ingenieur für allgemeinen Maschinenbau. Verlangt wird absolviertes Polytechnikum und Diplom. (1536)

On cherche pour la Suisse française un ingénieur-électricien ayant si possible quelques années de pratique dans la construction des machines et appareils électriques. (1537)

Gesucht zu baldigem Eintritt ein Ingenieur (Elektrotechniker) zur Leitung der elektrischen Betriebsanlagen für Kraft und Licht einer deutsch-schweizerischen Maschinenfabrik. Der Bewerber muss alle vorkommenden Arbeiten und die Prüfung von Maschinen oder Apparaten selbständig anordnen und überwachen können. (1539)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.  
Rämistrasse 28 Zürich I.

**Submissions-Anzeiger.**

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Jan.	J. Jäggi-Späti Gemeindepräsident	Bellach (Solothurn) Küsnacht (Zürich)	Bau eines Wohn- und Geschäftshauses in Bellach. Kanalisation in der Schiedhaldenstrasse und Boglernstrasse. Total 557 m.
20. "	Obering. d. S. B. B., Kreis III	Lausanne Frauenfeld	Bauarbeiten für die Umladehalle und das Unterkunftslokal im Bahnhof Renens. Drainagearbeiten und Röhrenlieferungen zur Entwässerung des Lonzenmoos.
23. "	Thurg. Kantonsgeometer	Zürich (Meise)	Zimmerarbeiten für die 10 Häuser des II. Baublocks der städt. Wohnhäuser im Industriequartier, Kreis III.
23. "	Hochbauamt Bureau 4	Zürich, Mühlb. 40 Heerbrugg (St. Gallen)	Glaser-, Schreiner-, Installationsarbeiten u. a. m. zum Sekundarschulhaus Kilchberg. Verputz-, Glaser-, Schreiner-, Malerarbeiten u. a. m. zum Schulhausneubau.
23. "	R. Zollinger, Architekt	Luzern	Schlosser- und Malerarbeiten für die neue Friedhof-Anlage in Küsnacht a. R.
25. "	Labonté, Bautechniker	Wislikofen (Aargau)	Erstellung einer Einfriedigung des Pfarrgrundgartens in Wislikofen.
25. "	Meili-Wapf, Architekt	Waldkirch (St. Gallen)	Ausführung eines eisernen Steges über die Sitter (14,8 t Eisen; 4000 Fr.).
25. "	Pfarramt	Liesberg (Bern)	Bau zweier eiserner Brücken über die Birs.
26. "	Gemeindeamt	Schaffhausen	Bauarbeiten zum Umbau der Turbinenkammern im untern Turbinenhaus.
26. "	Gemeindepräsident Schwyzer	Cham (Zug)	Bau einer schwimmenden Badanstalt mit Schiffshütte.
28. "	Städt. Bauverwaltung	Uster (Zürich)	Verlegung und Neuerstellung der Schaltbrett-Anlage im Elektrizitätswerk.
31. "	Einwohnerkanzlei	St. Gallen	Ausführung der Bahnkatasterpläne der Strecke Müllheim-Romanshorn.
31. "	G. Staubli	Zürich	Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für das Maschinenhaus in Sils (Domleschg).
1. Febr.	Obering. d. S. B. B., Kreis IV	Basel	Sämtliche Bauarbeiten für die Stauwehranlage im Rhein bei Augst-Wyhlen.
8.	Bauamt II, Zimmer Nr. 150		
15.	Städt. Elektrizitätswerk		